

Kleine Anfrage 857

des Abgeordneten Adams (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

"Eichsfeldtag der NPD" in Leinefelde - Teil 1

Am 13. Juni 2015 fand bereits zum fünften Mal in Folge seit dem Jahr 2011 auf dem Ohne-Sportplatz in Leinefelde ein Rechtsrock-Festival statt, welches bisher unter verschiedenen Titeln wie "Eichsfeldtag der NPD" beziehungsweise "Nationaler Kundgebungstag - Heimat ist mehr als nur ein Wirtschaftsstandort" angekündigt wurde. Die Veranstaltung ist ein wichtiger Termin für Rechtsextreme aus dem gesamten Bundesgebiet und erreicht kontinuierlich eine große Besucherzahl.

Ich frage die Landesregierung:

1. Durch wen beziehungsweise durch welche Gruppierung wurde die Gesamtveranstaltung organisiert, unter welchem Namen wurde sie angemeldet und in welcher Form wurde für die Veranstaltung geworben?
2. Welche Bands traten bei dem Konzert auf, woher kamen die auftretenden Bands und wie bewertet die Landesregierung diese?
3. Welche Rednerinnen und Redner traten bei der Veranstaltung auf, welche Organisationen vertraten sie und wie bewertet die Landesregierung die Rednerinnen und Redner sowie die von ihnen vertretenen Organisationen?
4. Worüber haben die angekündigten politischen Rednerinnen und Redner gesprochen, waren die Inhalte dem Status einer politischen Rede angemessen und wurden die Reden aufgezeichnet, wenn nicht, warum nicht?
5. Welcher Ordnerdienst war für die Veranstalter tätig, wurden die Ordnerinnen und Ordner auf Vorstrafen überprüft und wie wird dieser Ordnerdienst von der Landesregierung bewertet?

Adams